DIN 18159-1:1991-12 (D)

Schaumkunststoffe als Ortschäume im Bauwesen; Polyurethan-Ortschaum für die Wärme- und Kältedämmung; Anwendung, Eigenschaften, Ausführung, Prüfung

Inhalt

Seite

1 Geltungsbereich und Zweck 2
2 Begriffe 2
2.1 Stoffart 2
2.2 Herstellungsverfahren 2
3 Bezeichnung 2
4 Anwendungsbereiche 2
5 Anforderungen 2
5.0.1 Allgemeines 2
5.2 Beschaffenheit 2
5.3 Maße (Dicke, Volumen) 3
5.4 Rohdichte 3
5.5 Druckspannung bei 10% Stauchung oder Druckfestigkeit 3
5.6 Wärmeleitfähigkeit 3
5.7 Brandverhalten 3
5.8 Formbeständigkeit bei Wärmeeinwirkung unter Belastung 3
5.9 Formstabilität bei Kälteeinwirkung 3
5.10 Konturstabilität bei Umgebungstemperatur 3
5.11 Haftfestigkeit am Untergrund bzw. zwischen einzelnen Schaumschichten 3
5.12 Beständigkeit 3
6 Ausführung 3
6.1 Anforderungen an den Ortschaum-Hersteller 3
7 Prüfung 4
7.1 Allgemeines 4
7.1.1 Probengröße 4
7.1.2 Behandlung der Proben 4
7.2 Beschaffenheit 4
7.3 Maße (Dicke, Volumen) 4
7.4 Rohdichte 4
7.5 Druckspannung bei 10% Stauchung oder Druckfestigkeit 4
7.6 Wärmeleitfähigkeit 4
7.7 Brandverhalten 4
7.8 Formbeständigkeit bei Wärmeeinwirkung unter Belastung 4
7.9 Formstabilität bei Kälteeinwirkung 4
7.10 Konturstabilität bei Umgebungstemperatur 4
7.11 Haftfestigkeit am Untergrund bzw. zwischen einzelnen Schaumschichten 5
7.12 Biologische Verwertbarkeit 5
8 Kennzeichnung der Ausgangsstoffe 5
9 Nachweis der Güte 5
9.1 Eignungsprüfung 5
9.2 Güteprüfung 5
Zitierte Normen 6
Frühere Ausgaben 6
Änderungen 6